



Ausgabe Nr. 6 / Dezember 2014

Gemeindezeitung

Marktgemeinde Raxendorf



Ein gesegnetes Weihnachtsfest und die besten
Wünsche für das Jahr 2015 von der
Marktgemeinde Raxendorf

www.raxendorf.at



INHALT

Titelseite – Kinder beim Backen	1
Bericht des Bürgermeisters.....	3
Aus der Gemeindestube:	
Beschlüsse des Gemeinderates.....	4
Durchgeführte Vorhaben.....	5
Geplante Vorhaben	6
Gemeindestube - Gemeinderatswahlen.....	7
Gemeindestube - Schadensaufnahme-Schneedruck und Zuschüsse	8
Jagd pachtauszahlungen.....	9
Vereistes Braunegg - Rätsel	10
Geburtstage und Ehejubiläen	11
Geburten, Hochzeiten, Sterbefälle	12
Gesundheitstage Raxendorf.....	13-15
Kindergarten Heiligenblut.....	16-17
Volksschule Raxendorf.....	18-19
Feuerwehren.....	20-22
LJ-Heiligenblut.....	23
KJ-Raxendorf	24-25
Dorfgemeinschaften Afterbach und Braunegg	26-27
USV Raxendorf	28-29
Musikverein Raxendorf.....	30
Musikschule Jauerling.....	31
Pfarrkirche Raxendorf.....	32
Wallfahrtskirche Heiligenblut	33
Imkerverein.....	34
Senioren.....	35
Oldtimerfreunde	36
Dank der Vereine und Lösung Rätsel	37
Gemeinde - Dämmerungseinbrüche	38
Veranstaltungskalender.....	39-41
Ärztendienst und Zahnärztendienst.....	42
Müllinfos und Abfuhrkalender	43-44

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Raxendorf. Für den Inhalt verantwortlich:
 Bürgermeister Ing. Johannes Höfinger, 3654 Zeining 23, Druck: musiktotal.at

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Abgesehen vom christlich-religiösen Hintergrund erlebt jeder von uns den Advent, die Vorweihnachtszeit etwas anders. Die Kinder freuen sich über den Adventkalender, dass sie jeden Tag ein neues Türchen öffnen dürfen, die Schüler freuen sich auf die Weihnachtsferien, die Familien freuen sich auf mehr Zeit, die sie miteinander verbringen können und die Skigebiete auf eine gute Wintersaison. Auch das Brauchtum erlebt in dieser Zeit viele Höhepunkte - Nikolaus, Krampus, Adventmärkte, Herbergssuchen. So gesehen geht der Advent an keinem spurlos vorüber.

Die Vorweihnachtszeit und die Zeit vor dem Jahreswechsel ist aber auch die Zeit um Danke zu sagen. Ein Dankeschön an all diejenigen, die dazu beitragen, dass die Adventzeit für uns spürbar und fühlbar wird. Mein besonderer Dank gilt auch allen Mitgliedern und Funktionären unserer gut geführten Vereine und Institutionen. Besonders seien an dieser Stelle unsere Feuerwehren erwähnt, die durch ihr rasches Eingreifen nach dem Unwetter Ende Juni und den Räumungsarbeiten der vielen umgestürzten Bäume in den letzten Wochen wertvolle, hilfreiche Arbeit geleistet haben.

Aber auch sonst beteiligen sich viele Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde auf vielfältige Weise am politischen, sozialen und kulturellen Leben, sie nehmen viele Aufgaben selbst in die Hand. Für dieses große Engagement möchte ich Ihnen an dieser Stelle danken.

Mit 2014 geht aber auch ein Jahr zu Ende, das uns in Erinnerung bleiben wird - überschattet von tragischen Todesfällen. Wir wollen an dieser Stelle nochmals jener gedenken, die so plötzlich und unerwartet aus unserer Mitte gerissen worden sind.

Das Titelbild dieser Ausgabe zeigt 3 Kinder beim Kekse backen. Das sind unsere Dezemberkinder der Jahrgänge 2007 und 2008 - Viktoria Auferbauer aus Zeining, Felix Blauensteiner aus

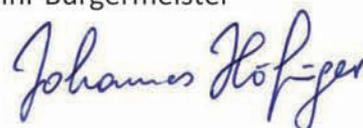
Feistritz und Katja Strauß aus Spanglhof – sie freuen sich nicht nur auf Weihnachten, sondern feiern in der Adventzeit ihren sechsten bzw. siebenten Geburtstag.



Was alles im abgelaufenen Jahr so in der Gemeinde geschehen ist und wo investiert wurde, erfahren Sie im Blattinneren unter der Rubrik „Gemeindestube“. Als ein Erfolg der letzten Wochen seien nur die Gesundheitstage erwähnt, die erstmals gemeinsam vom USV Raaxendorf und der Gemeinde veranstaltet wurde. Ebenso sind dort die geplanten Vorhaben für 2015 nachzulesen.

Ich wünsche allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest sowie Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit für 2015!

Ihr Bürgermeister



Johannes Höfinger

Beschlüsse des Gemeinderates

Gemeinderatssitzung vom 05. Dezember 2014

- ✚ Der Pachtvertrag für Gst. Nr. 363 in der KG Pölla (Teilfläche von ca. 1800 m²) wird mit den neuen Besitzern des Objektes Gruber in Sassing (Graham Eric u. Knirsch Mirjam) abgeschlossen.
- ✚ Die Trinkwasserversorgungsanlage in Sassing soll erneuert werden. Die bestehende Wasserversorgungsanlage in Sassing (Fam. Maurer, Fam. Graham/Knirsch u. Fam. Rameder) fördert kein trinkbares Wasser mehr. Eventuelle neue Quellen durch Bohrungen sind sehr kostenaufwendig und garantieren keinen Erfolg auf trinkbares Wasser. Nach Rücksprache mit dem Land NÖ beschließt der Gemeinderat, die Wassergemeinschaft an die Wasserversorgungsanlage Raxendorf anzuschließen, da die die Zuleitung von Pölla nur etwa 300 m an der Versorgungsleitung Sassing vorbeiführt und wegen des Gefälles das Wasser nicht gepumpt werden muss. Die Wassergemeinschaft Sassing bleibt weiter bestehen.
- ✚ Der Prüfungsausschuss der Gemeinde Raxendorf führte am 18.11.2014 eine Prüfung der Kassastände

durch. Weiters wurde der Voranschlag der Gemeinde für das Jahr 2015 geprüft.

- ✚ Der Gemeinderat beschließt den Beitritt zum Verein GenussRegion Waldviertler Kriecherl. Durch die Bezahlung des jährlichen Mitgliedsbeitrages von Euro 200,- wird es Betrieben ermöglicht, Lizenznehmer der GenussRegion Waldviertler Kriecherl zu werden. Die Gemeinde wird in den eigenen Medien (Homepage u. Gemeindezeitung) die GenussRegion bewerben.
- ✚ Der Gemeinderat beschließt wieder folgende Subventionen, Gemeindebeiträge und Förderungen für das Jahr 2015:

FF-Raxendorf, FF-Heiligenblut u. FF-Braunegg, je	2.500,- Euro
Imkerverein Heiligenblut	250,- Euro
Sportverein für Jugendarbeit	2.500,- Euro
Musikverein für Jugendarbeit	2.500,- Euro

Alle Beschlüsse wurden einstimmig gefasst.

Im ordentlichen Haushalt werden folgende Summen für das Jahr 2015 veranschlagt:

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen		Ausgaben	
		VA 2015	VA 2014	VA 2015	VA 2014
0	Vertretungskörper u. allgemeine Verwaltung	37.300	46.500	390.800	375.400
1	Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	1.600	1.500	33.600	30.700
2	Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	28.000	28.400	276.100	280.100
3	Kunst, Kultur u. Kultus	100	100	18.800	22.700
4	Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	0	0	156.200	156.500
5	Gesundheit	1.600	1.600	233.300	226.900
6	Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	1.500	1.600	21.700	21.000
7	Wirtschaftsförderung	100	100	28.800	32.600
8	Dienstleistungen	461.900	480.700	443.200	451.400
9	Finanzwirtschaft	1.303.100	1.255.200	232.700	281.400
	Summe	1.835.200	1.815.700	1.835.200	1.815.700
	Summe O.H.	1.835.200	1.815.700	1.835.200	1.815.700
	Summe A.O.H.	499.700	515.000	499.700	515.000
	Gesamtvoranschlag	2.334.900	2.330.700	2.334.900	2.330.700
	Voraussichtlicher Überschuss 2014	249.300			
	Zuführung an den AO-Haushalt 2015	222.500			

Durchgeführte Vorhaben im Jahre 2014

Straßen- und Wegebau

Unwetter:

Im Jahre 2014 war die Gemeinde im Bereich Raxendorf-Afterbach am 30.07.2014 von einem schweren Unwetter betroffen. Etwa 25 Schadensmeldungen (Hangrutschungen, Vermurungen, Ab- und Anschwemmungen, Schäden an privaten Wegen etc.) wurden über die Gemeinde von den verschiedenen Stellen (Bezirksbauernkammer, Agrarbezirksbehörde, Wildbachverbauung und öffentliches Wassergut) aufgenommen und zur Abwicklung gebracht.

Auch an öffentlichen Wegen wurden heuer im Bereich von Raxendorf, Afterbach, Zeining, Feistritz und Laufenegg Sanierungen durchgeführt.

Güterwegeerhaltung:

Im Voranschlag 2014 wurden der Gemeinde vom Land 40.000,- Euro genehmigt (gefördert werden 25 % von der Abt. IVW3 und 25 % von der Abt. ST8). Tatsächlich wurden Erhaltungsmaßnahmen an Güterwegen in der Gesamthöhe von Euro 89.000,- abgewickelt. Folgende Projekte wurden durchgeführt: Die Ortsdurchfahrt in Neudorf wurde profiliert und neu asphaltiert. In Walkersdorf wurde der GW Kuhleitenweg mit einer neuen Spritzdecke versehen, in Robans wurde ein Teilstück des Güterweges mit einer neuen Dünnschicht versehen (Mikrobelag), in Braunegg wurde ein Teilstück Richtung Muckendorf neu asphaltiert, in Pölla wurde eine Spritzdecke erneuert und in Lehsdorf wurde ein Güterweg ebenfalls mit einer neuen Spritzdecke versehen.

Mehr als die Hälfte dieser Erhaltungsmaßnahmen wurde über die allgemeine Erhaltung finanziert (ohne Zuschüsse). Für das laufende Jahr 2014 wurden trotz un-

seres Ansehens leider keine zusätzlichen geförderten Mittel mehr genehmigt.

Neue Siedlungsstraße Feistritz:

Für die Siedlungsstraße in Feistritz wurden im laufenden Jahr 2014 (teilweise Unterbau, Randsteine, Asphalt) ca. Euro 80.000,- investiert. Die Verschleißschicht wird im Frühjahr 2015 aufgebracht.



Neue Siedlungsstraße Raxendorf:

Für die neue Siedlungsstraße in Raxendorf wurden im laufenden Jahr 2014 bisher ca. Euro 200.000,- ausgegeben (Einbau von Kanal, Wasserleitung, Oberflächenwasser, Strom, Telefon und Ortsbeleuchtung) sowie Herstellung der Ringleitung für die Wasserleitung mit der Sportplatzsiedlung.

Wildbach- und Lawinenverbauung:

Für die Maßnahmen (siehe bei geplante Maßnahmen der Wildbach- und Lawinenverbauung) wurde eine Vorauszahlung von Euro 16.500,- geleistet.

Sonstige durchgeführte Vorhaben



Aufbahrungshalle in Raxendorf:

Der Stiegenaufgang von der Aufbahrungshalle zum Friedhof wurde erneuert, ebenso das Gelände, der Platz bei der Halle neu asphaltiert und die Halle selbst innen neu ausgemalt. Die Gesamtausgaben belaufen sich auf Euro 32.000,-. Für das Jahr 2015 ist noch die Gestaltung der Urnenwand geplant.

Kirchenrenovierung Raxendorf:

Für die Kirchenrenovierung wurden im heurigen Jahr Euro 15.000,- zur Verfügung gestellt.

Dorfgemeinschaftshaus Afterbach:

Im Jahre 2014 wurde das Dorfgemeinschaftshaus mit der Förderstelle abgerechnet. Insgesamt wurden etwa Euro 40.000,- in die Neuerrichtung des Dorfgemeinschaftshauses investiert.

Geplante Vorhaben im AOH für das Jahr 2015

Straßen und Wegebau

Im Straßen- und Wegebau und in der Straßenerhaltung sind im kommenden Jahr 2015 Geldmittel in der Gesamthöhe von Euro 290.000,- geplant.

Auch für das kommende Jahr 2015 ist dieser Voranschlagsposten im außerordentlichen Haushalt der größten Posten.

Folgende Projekte sind im Einzelnen geplant:

Für die Fertigstellung der **Siedlungsstraße in Feistritz** (restliche Asphaltierungsarbeiten und Ortsbeleuchtung) werden noch Euro 15.000,- vorgesehen.

Die **Kreuzriedlstraße nach Pfaffenhof** soll saniert werden.

In **Mannersdorf** ist geplant, einen Güterweg neu zu asphaltieren.

Für die Sanierung des **Wurdlingweges** und des **Sattelweges** sind Mittel für eine neue Spritzdecke vorgesehen.

Für die **allgemeine Wegerhaltung** sowie für eventuelle **Katastrophenschäden** sind ebenfalls Mittel vorgesehen.

Voraussetzung für einen Großteil dieser geplanten Erhaltungsmaßnahmen ist die Gewährung der veranschlagten Bedarfszuweisung durch das Land.

Für das geplante **Projekt „Radweg“** werden aus dem Gemeindebudget 60.000,- Euro bereitgestellt. Es ist geplant, das erste Teilstück dieses Radweges von der Zauchenstraße bis nach Feistritz entlang des Zauchenbaches zu errichten. Die notwendigen und erforderlichen Gutachten und Bewilligungen liegen größtenteils vor.

Sonstige Vorhaben

Wildbachverbauung Afterbach und Raxendorf:

Nach dem schweren Unwetter am 30. Juli 2014 wurden 3 Projekte als Sofortmaßnahmen von der Wildbach und Lawinverbauung bewilligt. Geplant sind bei diesen Sanierungsarbeiten der Neubau einer Sperre, Gerinnerräumungen, Wiederherstellung von Abflussprofilen und Sanierung lokaler Uferanbrüche. Für den Hochwasserschutz stellt nach Angaben von Landesrat Dr. Stephan Pernkopf das Land NÖ Euro 132.000,- und der Bund Euro 165.000,- zur Verfügung. Die Gemeinde Raxendorf finanziert Euro 33.000,-. Die geplanten Gesamtkosten belaufen sich auf insgesamt Euro 330.000,-.

Baugrunderschließung:

Für eine eventuelle Baugrunderschließung werden für das kommende Jahr 2015 Euro 30.000,- bereitgestellt.

Volksschule Raxendorf:

Für Sanierungsarbeiten in der Volksschule Raxendorf (Sanitäreanlagen) und Gestaltungsarbeiten im Schulgarten sind Euro 15.000,- vorgesehen.

Sportverein Raxendorf – Flutlicht:

Die Flutlichtanlage am Sportplatz muss neu errichtet werden, da die Anlage zu veraltet und die verlegte Stromzufuhr zu den Lichtmasten defekt ist. Die Gemeinde beschließt ein rückzahlbares Darlehen in der Höhe von voraussichtlich Euro 40.000,- zu gewähren.

Bauhof Raxendorf:

Für die Errichtung von Boxen zur Lagerung von Sand bzw. Schotter sind Budgetmittel in Höhe von 25.000,- geplant.

Für einen möglichen Ankauf eines Schneidegerätes (Ausschneiden von Wegen) und einer Kehrmaschine sind im AOH Mittel vorgesehen. Weiters plant die Gemeinde eine eventuelle Errichtung von Tankstellen für E-Mobile.

Gemeindeentwicklungskonzept:

Für das Flächenentwicklungskonzept in der Gemeinde wurden im laufenden Jahr 2014 keine geplanten Mittel aufgebraucht, da bekannt war, dass Änderungen im neuen Raumordnungsgesetz in Aussicht standen. Diese Änderungen sind nun bekannt und das Entwicklungskonzept wird nach den neuen Richtlinien entsprechend erstellt. Es wird flächendeckend für die gesamte Gemeinde dieses Konzept erarbeitet und erhoben, wo es verfügbares Bauland gibt. Dieses Konzept ist dann für die nächsten 10 – 15 Jahre bindend, das heißt, dass nicht im Konzept enthaltene Flächen während dieser Zeit nicht in Bauland umgewidmet werden können. Entsprechende Informationsveranstaltungen hinsichtlich dieses Entwicklungskonzepts werden zeitgerecht in den jeweils betroffenen Regionen durchgeführt.

Informationen für die Gemeinderatswahl 2015

Am 25. Jänner 2015 wird der Gemeinderat neu gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert die gesamte Wahlabwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen im Dezember eine „**Amtliche Wahlinformation**

- **Gemeinderatswahl 2015**“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung. Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert.

Doch was ist mit all dem zu tun?

Wenn Sie am 25. Jänner 2015 im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den personalisierten Abschnitt mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil die Wahlbehörde nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen muss.

Wenn Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte die „Amtliche Wahlinformation“, weil diese personalisiert ist.

Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte 3 Möglichkeiten:

1. persönlich im Gemeindeamt
2. schriftlich mit beiliegendem personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert
3. elektronisch im Internet (mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf der Gemeindehomepage www.raxendorf.at bei Wahlkartenantrag ihre Wahlkarte beantragen.

Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst rechtzeitig. **Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden.** Letztmöglichster Zeitpunkt für schriftliche und elektronische-Anträge ist der 21. Jänner 2015 und für persönliche Anträge Freitag, der 23. Jänner 2015 bis 12:00 Uhr mittags.

Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

Wie können Sie mit der Wahlkarte wählen:

- Vor dem Wahltag: per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens 25.01.2015 um 6:30 Uhr bei der Gemeinde sein.
- Am Wahltag: durch persönliche Stimmabgabe in jedem Sprengel Ihrer Gemeinde

Der Besuch der besonderen (fliegenden) Wahlbehörde ist innerhalb der Gemeinde ebenfalls möglich, wenn Sie das Wahllokal aus gesundheitlichen Gründen nicht aufsuchen können. Der Besuch der „fliegenden“ Wahlbehörde muss bis spätestens 23. Jänner 2015 um 12:00 Uhr beantragt werden.

Wann haben Ihre zuständigen Wahllokale für Sie geöffnet:

Gemeindeamt Raxendorf:	07:30 – 13:00 Uhr
Kindergarten Heiligenblut:	09:00 – 12:00 Uhr
Caritas-Werkstatt Braunegg:	09:00 – 12:00 Uhr

Weitere wichtige Gemeindeinformationen

Abrechnung der Besamungszuschüsse des abgelaufenen Jahres im Jänner 2015:

Seit einigen Jahren ist die Beantragung von Besamungszuschüssen nur mehr vom Tierhalter möglich. Der Antrag ist bei der Gemeinde zu stellen. Mitzubringen sind die Betriebsnummer, die Kontonummer (**unbedingt neue IBAN und BIC Nummer** – ist am Kontoauszug ersichtlich) und die Besamungsscheine. Die Formulare für die Antragstellung liegen am Gemeindeamt auf und werden direkt bei der Antragstellung ausgefüllt. Abrechnen

können Sie diese Zuschüsse ausschließlich in der Buchhaltung der Gemeinde bei Frau Erika Höfinger täglich zwischen 08:00 Uhr und 12:00 Uhr. Die Tierhalter werden ersucht, die Anträge am Gemeindeamt in den ersten beiden Monaten zu stellen, da diese im März an das Land NÖ weiterzuleiten sind. Spätere Abrechnungen sind nur mehr erschwert möglich.

Heizkostenzuschuss:

Für die Heizperiode 2014/2015 hat das Land NÖ wieder beschlossen, einen einmaligen Heizkostenzuschuss in Höhe von 150,- Euro zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz des Betroffenen zu beantragen. Die Auszahlung erfolgt direkt über das Amt der NÖ Landesregierung.

Die genauen Richtlinien liegen am Gemeindeamt auf oder sind im Internet unter der Adresse www.noel.gv.at/hkz abrufbar. Aktuelle Einkommensnachweise sind bei Antragstellung am Gemeindeamt vorzulegen. **Anträge können bis 30. April 2015 gestellt werden.**

Bundesheer - Musterung:

Im Jahr 2015 wird der Geburtenjahrgang 1997 gemustert. Der genaue Musterungstermin für die Gemeinde Raxendorf (mit Pöggstall, Weiten und Münichreith-Laimbach) ist am **13. und 14. Juli 2015**

bei der Stellungskommission in St. Pölten, Heßstrasse 17. Stellungsbeginn ist um 07.00 Uhr früh. Der Hin- und Rücktransport wird wie jedes Jahr wieder von der Gemeinde organisiert.

Schneedruck - Schadensaufnahme:

Durch die Rauhreifbildung und die Vereisung sind zwischen dem 28.11.2014 und dem 04.12.2014 zahlreiche Schäden durch Eisbruch entstanden. Für diese Schäden kann eine Beihilfe aus dem Katastrophenfonds beantragt werden. Eine Schadenserhebungskommission der Gemeinde nimmt die Schäden auf.

Folgende Punkte für eine rasche Aufnahme und Abwicklung der Schäden sind unbedingt zu beachten:

Bei forstwirtschaftlichen Kulturen erfolgt die Feststellung des Schadensausmaßes erst ab einem flächigen Auftreten von 0,3 ha je Schadensfläche. Ein flächiges Auftreten des Schadens ist dann gegeben, wenn durch das Schadensereignis weniger als sechs Zehntel der vollen Überschirmung zurückbleiben und mindestens 150 Stämme pro Hektar der vorherrschenden Schicht einen Totalschaden aufweisen. Für eine Schadensaufnahme sind folgende Daten unbedingt notwendig:

- Name und Adresse des/der Geschädigten
- Parzellen Nr. und KG Name

- Betriebsnummer (wenn vorhanden)
- IBAN und BIC Nummer

Alle betroffenen Waldbesitzer werden gebeten, entsprechende Schadensmeldungen so bald als möglich bei der zuständigen Gemeinde zu melden. Schäden an Wäldern, die sich außerhalb des Gemeindegebietes befinden, bitte bei der betroffenen Gemeinde melden. Bei Schäden, die Sofortmaßnahmen unmittelbar nach Schadenseintritt erfordern, hat der Geschädigte zur Beweissicherung eine geeignete z.B. fotografische Dokumentation, die den Zustand vor Inangriffnahme der Arbeiten zeigt, zu veranlassen.

Die Höhe der Entschädigung bei Schäden an forstwirtschaftlichen Kulturen beträgt 20% vom tatsächlichen Schaden.

Die genauen Richtlinien finden Sie auf der Homepage des Landes unter www.noel.gv.at (Land & Forstwirtschaft, Landwirtschaft, Förderungen, Katastrophenbeihilfe).

Wichtige Termine und Mitteilungen

Jagdpachtauszahlungen 2015

Die Jagdpachtauszahlungslisten liegen in der Zeit vom **22. Dezember 2014 bis 5. Jänner 2015** während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsicht im Gemeindeamt auf.

Jagdgenossenschaften Zeining, Raxendorf und Neudorf

Dienstag, 6. Jänner 2015 09.00 - 12.00 Uhr GH Gruber, Raxendorf

Jagdgenossenschaft Mannersdorf

Dienstag, 6. Jänner 2015 09.00 - 12.00 Uhr GH Mitterbauer, Heiligenblut

Jagdgenossenschaft Troibetsberg

Dienstag, 6. Jänner 2015 14.00 - 17.00 Uhr GH Mayer, Braunegg

WICHTIGE HINWEISE ZU DEN JAGDPACHTAUSZAHLUNGEN

Die erste Jagdpachtauszahlung erfolgt zu den oben angeführten Terminen in gewohnter Weise durch die jeweiligen Obmänner und zwar für das Jagdgebiet Raxendorf von Herrn Ernst Aigner aus Raxendorf, für das Jagdgebiet Zeining von Herrn Josef Stadler aus Zeining, für das Jagdgebiet Mannersdorf von Herrn Franz Aigner aus Ottenberg, für das Jagdgebiet Neudorf von Herrn Franz Maurer aus Neudorf und für das Jagdgebiet Troibetsberg von Herrn Alois Hameseder aus Eggenberg.

Danach werden die Jagdpachte dieser Jagdgenossenschaften beim Gemeindeamt Raxendorf hinterlegt. Die Abholung des Jagdpachtes ist dann innerhalb von

6 Monaten ab der Kundmachung der Auszahlung (das ist bis 30. Juni 2015) vom Gemeindeamt (Montag bis Freitag von 8-11 Uhr) möglich. Danach ist keine Auszahlung mehr möglich. Auf Wunsch werden Beträge auch überwiesen. Als Unkostenbeitrag werden für die Überweisung des Jagdpachtes 2,- Euro verrechnet und vom Pachtzins abgezogen. Bagatellbeträge – das sind Beträge unter 15,- Euro werden nicht überwiesen. Der verbleibende Jagdpacht wird wieder an die Genossenschaften ausbezahlt und dient dem Ausbau und der Erhaltung des land- u. forstwirtschaftlichen Wegenetzes in der jeweiligen Region.

Termine Mutterberatung 2015

Jeden 1. Montag im Monat um 08.00 Uhr im Gemeindeamt

Jänner entfällt	April entfällt	6. Juli 2015	5. Oktober 2015
2. Februar 2015	4. Mai 2015	August – Urlaub	November entfällt
2. März 2015	1. Juni 2015	7. September 2015	7. Dezember 2015

Kindergarteneinschreibung

Die Einschreibung für die neuen Kindergartenkinder für das Jahr 2015/2016 ist am Dienstag, den 13. Jänner 2015 von 13.00 - 14.00 Uhr im Kindergarten in Heiligenblut. Zur Anmeldung sind die Geburtsurkunde und der Impfpass Ihres Kindes mitzubringen.

Die Christbaumspender im heurigen Jahr:

Gemeindeamt Raxendorf	Fam. Johann Zainzinger, Raxendorf 22
Volksschule Raxendorf	Fam. Thomas Auferbauer, Zeining 37
Kindergarten Heiligenblut	Fam. Günter Schneider, Klebing Nr. 5
Dorfplatz Raxendorf	Fam. Johann Zainzinger, Raxendorf 22

Danke allen Spendern!!

Braunegg – Eindrücke vom 4. Dezember 2014

Der Eisregen Anfang Dezember traf auch die Gemeinde Raxendorf (vor allem den Bereich Braunegg) mit voller Härte. Straßensperren, Stromausfälle, Telefonausfälle, etc.

Zahlreiche Einsätze der Feuerwehren, der Gemeinde, der Straßenmeisterei, der EVN etc. waren in der ersten Dezemberwoche die Folge. Hier einige Eindrücke:



Emmi macht dich schlau

Wie gut kennst du deine Gemeinde???

Die Auflösung finden Sie auf Seite 37



Wie viele Ortslampen befinden sich in der Gemeinde Raxendorf??

Wie hoch war der Stromverbrauch in der Gemeinde im vergangenen Jahr für die Ortsbeleuchtung??

Herzlichen Glückwunsch



Frau Brigitte Schweiger aus Afterbach 25 feierte am 10.10.2014 ihren 80-igsten Geburtstag



Herr Franz Weinhart aus Raxendorf 17 feierte am 31.10.2014 seinen 80-igsten Geburtstag



Das Fest der **diamantenen Hochzeit** feierten **Herr Johann und Frau Walpurga Rausch** aus Ottenberg 2 am 21.11.2014

Herr Johann Führer aus Raxendorf 14 feiert am 31.12.2014 seinen 85-igsten Geburtstag (Foto in nächster Ausgabe).

Den Jubilaren nochmals die besten Glückwünsche und vor allem Gesundheit.

Geburten 2014

Elser Daniel, Lehsdorf 5	07.12.2013
Gruber Oliver, Raxendorf 106	15.12.2013
Heuer Dexter-James, Neusiedl/Pf. 5	21.12.2013
Eichberger Anja, Feistritz 9	02.02.2014
Müller Marlene, Braunegg 40	18.02.2014
Auferbauer Jakob, Heiligenblut 22	02.04.2014
Fertl Marcel, Zeining 8	16.06.2014
Anthofer Moritz, Zeining 48	17.06.2014
Dallinger Lisa, Robans 2	14.07.2014
Stadler Johanna, Raxendorf 80	11.10.2014
Auferbauer Paul, Raxendorf 86	16.10.2014
Krach Lena, Raxendorf 48	29.10.2014 († 30.10.2014)
Schneider Jasmina, Troibetsberg 6	08.12.2014
Gruber Katharina, Raxendorf 114	09.12.2014



Verehelichungen 2014

Höfing Florian († 7.3.2014), Zeining	⇔	Strauß Margit, Raxendorf
Bischof Gerhard, Laufeneegg	⇔	Lienbacher Monika, Artstetten
Mayer Matthias, Afterbach	⇔	Führer Martina, Raxendorf
Dallinger Günther, Robans	⇔	Ostrawsky Petra, Streitwiesen
Rester Andreas, Loosdorf	⇔	Strobl Nikola, Feistritz
Müller Franz, Braunegg	⇔	Schönhofer Silvia, Langschlag
Grossinger Josef, Zogelsdorf	⇔	Kummer Sabine, Fritzensdorf
Bauer Marco, Laimbach	⇔	Strauß Andrea, Raxendorf
Stadler Johann, Lehsdorf	⇔	Karner Maria, Scheibbs



Sterbefälle 2014

Rausch Josef, Zeining 25	11.12.2013	Friedhof Raxendorf
Mayer Johann, Zehentegg 7	16.12.2013	Friedhof Heiligenblut
Stummer Maria, Zehentegg 7	19.01.2014	Friedhof Heiligenblut
Höfing Florian, Zeining 6	07.03.2014	Friedhof Raxendorf
Grossinger Johann, Laufeneegg 4	23.03.2014	Friedhof Heiligenblut
Hofbauer Johanna, Braunegg 12	31.03.2014	Friedhof Heiligenblut
Bischof Margareta, Laufeneegg 5	23.04.2014	Friedhof Heiligenblut
Sponseiler Emil, Raxendorf 48	03.05.2014	Friedhof Raxendorf
Rafetseder Josef, Gföhl/Klebing	11.05.2014	Friedhof Raxendorf
Maurer Rosina, Raxendorf 44	18.05.2014	Friedhof Raxendorf
Weixelbaum Walpurga, Klebing 6	25.06.2014	Friedhof Raxendorf
Maurer Karl, Braunegg 16	11.08.2014	Friedhof Heiligenblut
Mosgöller Johann, Raxendorf 54	13.08.2014	Friedhof Raxendorf
Mosgöller Karl, Afterbach 22	13.08.2014	Friedhof Heiligenblut
Winkler Johann, Mannersdorf 2	14.09.2014	Friedhof Heiligenblut
Grossinger Maria, Zogelsdorf 3	03.10.2014	Friedhof Heiligenblut
Raidl Anna, Braunegg 19	09.10.2014	Friedhof Heiligenblut
Mistelbauer Karl, Zeining 7	13.10.2014	Friedhof Raxendorf
Haunsmied Frieda, Raxendorf 41	24.10.2014	Friedhof Raxendorf
Wurz Marie, Afterbach 14	26.10.2014	Friedhof Raxendorf
Krach Lena, Raxendorf 48	30.10.2014	Friedhof Raxendorf
Derfler Johann, Raxendorf 3	07.12.2014	Friedhof Raxendorf



Erste Gesundheitstage in Raxendorf

Erstmals wurden heuer in Raxendorf Gesundheitstage veranstaltet, welche am letzten Oktoberwochenende am Sportplatzgelände stattfanden. Initiiert von der Marktgemeinde und dem USV-Sportverein lag der Themenschwerpunkt bei den drei Grundpfeilern der Gesundheit: Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit. So startete das umfangreiche Programmwochenende Freitagabend mit einem humoristischen Fachvortrag von Mag. Eva Lasselsberger „Wer lacht, lebt auf“.

Samstags erfolgte der eigentliche Gesundheitstag. Neben themenspezifischen Vorträgen und Schnupperkursen standen den zahlreichen Besuchern auch eine Gesundheitsstraße und Fitnesscheckpoints kostenlos zur Verfügung. Individuelle Beratungen und Diskussionen mit Experten aus dem Gesundheitsbereich konnten im Zuge dessen in Anspruch genommen werden.

Den Abschluss des Gesundheitstages bildete das Regional-Kabarett von Oliver Hochkofler im Gasthaus Gruber. Sonntags, am Nationalfeiertag wurde von den Mitgliedern des USV-Raxendorf der traditionelle Familienwandertag veranstaltet, der zudem auch die Abschlussveranstaltung des gesunden Wochenendes darstellte.

Gesundheitstage: Fotogalerie

Weitere Informationen und Fotos von den ersten Raxendorfer Gesundheitstagen sind auf der Gemeindehomepage www.raxendorf.at zu finden.



Allgemeinmedizinerin Dr. Verena Mittermaier informierte in einem Fachvortrag über Akupunktur. Elisabeth Kronister stellte sich als Testperson zur Verfügung.



Fachmännische Unterstützung erhielten die Hauptorganisatoren Bgm. Ing. Johannes Höfinger und USV-Obmann Michael Mosgöller von Raxendorfs Krankenschwestern. Im Bild mit Grete Rehberger sowie Veronika Dallinger, Manuela Stadler und Renate Stadler.



Dass Vitamine auch gut schmecken, bewiesen die fruchtigen und farbenfrohen Obstspieße. Im Bild: Sonja Kerbler, Kerstin Gschwandtner, Silvia Stundner und Elena Gschwandtner.



Gesundheitsangebot in Raxendorf: Antara

Die Marktgemeinde Raxendorf ist um ein weiteres Gesundheitsangebot reicher. Künftig wird Antara im Turnsaal der Volksschule angeboten. Willkommen dabei sind Frauen und Männer jeden Alters.

Antara stärkt den Rücken

Doch was bedeutet Antara eigentlich? Antara kommt aus dem Sanskrit und bedeutet „Herz“, „in der Mitte sein“ und auch „auf dem Weg sein“. Antara führt zu einem starken Rücken und einer gesicherten Wirbelsäule, es ist das erste Bewegungskonzept weltweit, welches in dieser Präzision mit der tiefen stabilisierenden Muskulatur arbeitet. Dieses „Core-System“ ist für die Gesundheit von Rücken und Beckenboden maßgeblich relevant. Zusätzlich erhält oder verbessert Antara die Bewegungsqualität und die Beweglichkeit. Antara fungiert des Weiteren als Vorbeugung bei Inkontinenz oder führt auch zur Verbesserung bei bestehender Inkontinenz.

Kostenlose Schnupperstunde

Nun ist es möglich in Raxendorf auch sich die Vorteile von Roland Kührer zusammengestellten

Übungseinheiten nutzbar zu machen und Antara bei einer kostenlose Schnupperstunde kennen zu lernen.

Termine: Freitag von 18:00-19:00

Mitzubringen: Trainingskleidung, Handtuch

Weitere Infos: Roland Kührer 0676/4509392 oder auf der Homepage www.antara-oesterreich.at



Antara stärkt den Rücken und kann ab sofort freitags im Turnsaal der Volksschule probiert werden.

Verleihung des Grundzertifikats

Kürzlich fand im Zuge des Gesunde Gemeinde-Tages im Auditorium in Grafenegg die Grundzertifizierung für das Projekt „Tut gut!“ statt.

Diese Zertifizierung soll die qualitativ wertvolle Arbeit der teilnehmenden Gemeinden in den Vordergrund rücken. Mittlerweile beteiligen sich bereits 355 Gemeinden an dem Projekt.

Auch die Marktgemeinde Raxendorf hat dieses Projekt umgesetzt und erhielt das entsprechende Grundzertifikat.



Bei der Verleihung: Landeshauptmann-Stv. Wolfgang Sobotka, Gemeinderat Franz Auferbauer, Bürgermeister Ing. Johannes Höfinger, Leiterin der Initiative „Tut gut!“ Petra Braun und Leiterin des Programms „Gesunde Gemeinde“ Walburga Steiner.



Windelfrei und authentisches Elternsein

Mit großem Interesse fand am 22. November 2014 in Raxendorf ein spannendes Seminar über „Babys ohne Windeln und authentisches Elternsein“ statt. Es war ein Workshop über die liebevolle und respektvolle Eltern-Kind-Beziehung und natürliche Säuglingspflege.

Lini Lindmayer, die Autorin des Buches „Windelfrei? – so geht’s“ und Leiterin von windelfrei.at sowie ihr Lebenspartner, zeigten den interessierten Teilneh-

merinnen eine etwas andere Sichtweise.

Durch das authentische Elternsein kann eine gesunde Eltern-Kind-Beziehung entstehen und praktisch erlebt werden. Durch diese offene verbale und non-verbale Kommunikation können Eltern die Bedürfnisse (Essen, Trinken, Ausscheiden, Nähe, usw.) ihrer Kinder bereits im Säuglings- und Kleinkinderalter erkennen und erfüllen lernen.

Zitat: 80% der Weltbevölkerung wächst ohne Win-

deln auf. Ein Baby ist von Geburt an fähig, seine Bedürfnisse wahrzunehmen und zu erkennen – gegen alle sogenannten Expertenmeinungen – eben auch sein Ausscheidungsbedürfnis.

Die Teilnehmerinnen waren von dieser alternativen Einstellung sehr begeistert und konnten mit der Vortragenden und ihrem Partner wertvolle praktische Tipps austauschen.



Vorschau der Gesunden Gemeinde für das Jahr 2015

Gesund und fit ins neue Jahr

Die Gesunde Gemeinde Raxendorf möchte im kommenden Jahr unter dem Motto „Fit und Schlank“ einige Veranstaltungen organisieren. Bereits im Jänner oder Februar könnte bei geeigneter Nachfrage mit dem Projekt „Weight Watchers kommunal“ begonnen werden.

Weight Watchers kommunal

In der Gemeinschaft vor Ort einen gesünderen und leichteren Lebensstil zu trainieren, bietet hier Weight Watchers kommunal. Im Gemeindeverbund werden neue Verhaltensweisen, Ernährungs- sowie Bewegungstipps angeboten, um einen langfristigen Lebensstilwechsel hin zu einem gesünderen und fitteren Leben zu erlernen.

Mindestteilnehmerzahl: ab 15 Personen wird der Kurs in Raxendorf im Jänner oder Februar gestartet

Kosten für 12 Wochen: € 192 pro Person inkl. Unterlagen



Anmeldung:

- Gemeinde Raxendorf 02758/7232
- Franz Auferbauer 0676/843157447



Wir wurden reich beschenkt!



Unser Kürbisprojekt war von Beginn an ein besonderes Erlebnis. Immer wieder gab es Interessantes zu beobachten. Im Frühjahr wurden von den Kindern Blumentöpfe mit Erde gefüllt und dann die Kerne hineingelegt.

Nach einigen Tagen waren bereits die ersten grünen Spitzen zu erkennen und diese entwickelten sich rasch zu einer größeren Pflanze. Nach einiger Zeit war es für alle deutlich erkennbar, die Töpfe waren zu klein.



Ende Mai war es dann soweit, mit unserem Bollerwagen brachten wir die Pflanzen auf ein Feld und setzten sie verteilt auf einem Erdhügel aus. Dort konnten sie nun den Sommer über wachsen und reifen.



Unsere Aufgabe war es nur zu beobachten und abzuwarten.



Groß war das Erstaunen, als wir nach den Sommerferien die zahlreichen Kürbisse, in unterschiedlichen Größen erblickten. Wir bemerkten dabei, dass sich auch

einige Tiere schon daran bedient hatten, aber das brauchte uns nicht weiter zu stören, denn es gab noch genug Früchte für uns.

Mitte Oktober - der große Moment war gekommen.

Bei einem Kürbiserntefest, zu dem wir auch die Eltern eingeladen hatten, brachten wir unseren Ertrag nach Hause.

Ein herzliches Dankeschön an die Familie Pichler aus Mannersdorf, die uns die Anbaufläche zur Verfügung stellte und unser Projekt so hilfreich unterstützte.

Einen Teil unserer Ernte schenkten wir den Volksschulkindern, da die Erstklässler den Beginn des Projektes miterleben konnten. Sie freuten sich über die Kürbisse und den mitgebrachten Kürbiskuchen.



Vorweihnachtszeit in der Volksschule

Heiligenbluter Advent



Sehr besinnlich begann für uns heuer die Adventzeit. Mit dem Lied „Hör in den Klang der Stille,“ durften wir den Heiligenbluter Advent eröffnen.

Adventkranzweihe



Dechant Benedikt Triebel segnete die Adventkränze, für die wir uns bei den Familien Jöchl und Bayer herzlich bedanken.



Zahnerziehung mit Kroko



Anschaulich und lustig vermitteln die Zahnerzieherin und Kroko, wie wichtig tägliche Zahnhygiene für unsere Gesundheit ist.

Besuch in der IT-HTL Ybbs



Die Kinder der 3. und 4. Schulstufe besuchten die IT-HTL in Ybbs. Sie durften ein eigenes Mandala am Computer gestalten und sich im Lötten üben.

Tag der offenen Tür in der NMS Pöggstall



Viel Spannendes und Interessantes erlebten die Kinder der 4. Schulstufe beim Tag der offenen Tür in der Neuen Mittelschule Pöggstall

In die Klassenzimmer g'schaut



Der prächtige Hahn und die kleine Wachtel genießen die Zeit in der Schule.



Lesenacht

Die Kinder der 4. Klasse verbrachten eine gruselige Lesenacht in der Volksschule. Als Gespenster verkleidet spukten sie durchs Schulhaus, spazierten mit Geisterlaternen durch den Ort und lasen im Buch „Das kleine Gespenst“.



Kompetenz- und projektorientiertes, jahrgangsübergreifendes sowie gemeinschaftliches Lernen ist unser pädagogisches Leitbild.



Danke ...



... der Familie Zainzinger für die köstlichen Äpfel zum Saft pressen.



... den Familien Rehberger und Stadler für ihre Gastfreundschaft.

... der Familie Auferbauer für den Christbaum.



Freiwillige Feuerwehr Raxendorf

Schrecklicher Unfall

Am 7. März 2014 um 11 Uhr 16 wurde unsere Feuerwehr mittels Sirene und einem SMS mit dem Text „Person in Notlage“ zu einem Einsatz alarmiert. Keiner der 15 ausrückenden Kameraden ahnte welcher tragischer Unfall sich ereignet hatte. Unser lieber Kamerad Gruppenkommandant Florian Höfingler verunglückte bei einem tragischen Arbeitsunfall am Jauerling tödlich. Auch die Einsatzkräfte der Feuerwehren Raxendorf, Heiligenblut und Weiten konnten nicht mehr helfen. Das Begräbnis fand nur wenige Tage später in der Pfarrkirche Raxendorf statt.



Die Ehrenposten bei Florians Begräbnis

Bis heute können wir noch immer nicht fassen, was an diesem schrecklichen Tag passiert ist. Wir alle vermissen unseren Florian, er hat ein großes Loch in unserer Feuerwehr, sowohl als Kamerad, als auch als guter Freund hinterlassen.

Raxendorf-1 ist Abschnittssieger

Der Abschnittsbewerb Pöggstall fand am 30. Juni in Pöbring statt. Raxendorf-1 schaffte die Sensation und gewann erstmals die Wertungsklasse "Bronze ohne Alterspunkte - BA"!



Raxendorf-1 mit den zwei gewonnenen Pokalen!

Unwetter in Raxendorf

Am Abend des 30. Juli gingen in Raxendorf und Umgebung heftige Unwetter nieder. Innerhalb von 30 Minuten regnete es zirka 100l/m². Um 18:17 Uhr wurde die Feuerwehr alarmiert. Davor gingen gleich mehrere private Alarmierungen fast zeitgleich bei der Bezirksalarmzentrale in Melk ein.



Bei den Aufräumarbeiten kamen sogar Bagger zum Einsatz.

Der Schwerpunkt dieser Einsätze befand sich im Ortsgebiet von Raxendorf. Auch die Feuerwehren aus Braunegg, Heiligenblut und Weiten wurden nach Raxendorf gerufen. Neben den Einsatzkräften waren natürlich auch extrem viele Privatpersonen unterwegs, um den betroffenen Nachbarn zu helfen.

Brandeinsatz in Eibetsberg

Der dritte Brandeinsatz des Jahres führte uns nach Eibetsberg. Am 27. Oktober um die Mittagszeit wurden wir, gemeinsam mit der Feuerwehr Heiligenblut, zu dem Küchenbrand alarmiert.



Copyright: Friedrich Reiner

Durch den schnellen und gezielten Einsatz von zwei Atemschutztrupps konnte der Brand rasch gelöscht werden, und ein weiteres Ausbreiten verhindert werden!

Alle Berichte des Jahres finden Sie in der aktuellen Feuerwehrzeitung „Florian Raxendorf 2014“.

Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold

Nach 38 Jahren ist es wieder soweit, 3 Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenblut haben es geschafft, **HBI Roland Barth, LM Stöllner Christoph,**

LM Markus Nastberger haben sich dieser Aufgabe gestellt und bestanden, wir gratulieren ihnen zu dieser Leistung.



Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung Silber und Bronze

In Zusammenarbeit mit der FF Seiterndorf haben 7 Kameraden der FF Heiligenblut die Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung in Bronze und Silber absolviert. Diese Leistungsprüfung dient der perfekten Handhabung der Technischen Geräte zur Menschenrettung.



Silber: LM Markus Nastberger, LM Jürgen Fertl, OLM Thomas Köfinger, LM Josef Winkler, V Thomas Pichler

Bronze: VM Barbara Proidl, OFM Patrick Strobl

Leistungsbewerbe

Beim Bezirksleistungsbewerb 2014 in St. Oswald konnte die Wettkampfgruppe Heiligenblut 1 in der Klasse Bronze-A den 1. Platz besetzen und wurde Bezirkssieger. Insgesamt errangen die beiden Wettkampfgruppen 22 Pokale.

Das Silberne Leistungsabzeichen erreichten **FM Patrick Strobl und FM Johann Strobl**



Herzliche Gratulation zu den Leistungsabzeichen und bestandenen Leistungsprüfungen.

Einsätze 2014

Auch 2014 gab es wieder Unwetter, diesmal war unser eigenes Gemeindegebiet betroffen, es wurde Unterabschnittsalarm ausgelöst, die Feuerwehren waren stundenlang mit Aufräumarbeiten, Murenbeseitigung und Auspumparbeiten beschäftigt.

Insgesamt hatte die Feuerwehr Heiligenblut bis 01.11.2014 **42 Einsätze** zu bewältigen.



Freiwillige Feuerwehr Braunegg Information 2014

Übungen & Einsätze

18 Technische Einsätze und 2 Brandeinsätze;
 5 Brandsicherheitswachen;
 2 Atemschutzübungen, 1 Branddienstübung;
 6 Technische Übungen, 5 Funkübungen + Schulungen
 mit 173 Mann und 577 Stunden

Mitgliedsstand 2014: 55 Mann / 45 Aktive / 10 Res.



Unwetter Raxendorf

Foto: www.einsatzdoku.at



Brand – Zeller am Berg (Loibersdorf)

Foto: Mayer E.



Eisregen / Reif Dezember 2014

Fotos: Mayer E. / Kreuzer M.

Runde Geburtstage

50. Geburtstag: Sulzbacher Hubert, Kranzer Leopold,
 60. Geburtstag: Raidl Johann, Petric Franz, Aigner Franz,
 Patin: Diepold Christine



Wir gedenken:

+ Karl Maurer – Ehrenkommandant

16.06.1939 – 11.08.2014

Gemeinschaft



Pfingstfest – Maibaum

Fotos: Mayer E./Kranzer

Ehrungen



Foto: F. Reiner

40 Jahre FF Ehrenzeichen:

LM Leopold Schmid

LM Appenauer Josef

60 Jahre FF Ehrenzeichen:

EOLM Kranzer Franz

Verdienstzeichen NÖ LFV 3. Klasse:

LM Neidhart Erich

Verdienstmedaille NÖ LFV 3. Klasse

OBI Maurer Josef

Beförderungen & Abzeichen



Reihe vorn: HFM Appenauer Franz, HFM Sulzbacher Mario,

LM Rameder Mario, LM Sulzbacher Hubert

(ohne Bild) HFM Raidl Thomas, HFM Nachförg Johann

NÖ Funkleistungsabzeichen: FM Mosgöller Markus

Gratulation von Seiten des Kommandos!

Kontakt: Kommandant OBI Maurer Josef:

0664/3219222

ff.braunegg@a1.net

www.feuerwehr.braunegg.at www.facebook.com/ff.braunegg



Jahresrückblick 2014

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, und wir blicken auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2014 zurück.

Begonnen hat das Arbeitsjahr traditionellerweise mit dem **Heiligenbluter Advent 2013**, wo die Landjugend Lebkuchen und Feuerflecken verkaufte.

Im Dezember 2013 besuchten der Nikolaus und seine Schar Krampusse die Kinder in der Pfarrgemeinde und brachten ihnen große und kleine Gaben.

Es dauerte nicht lange, und Weihnachten stand vor der Tür, wo die Landjugend Heiligenblut zur **Christmette** Glühwein ausschenkte.

Ende Juni hielten wird unser **Sonnwendfeuer** in Walkersdorf ab, und versorgten die Besucher mit Speis und Trank. Jung und Alt genossen den Abend und hatten Freude und Spaß daran. Das Sonnwendfeuer konnte mit einem tollen Feuerwerk abgeschlossen werden.

Im August, gaben sich unsere Mitglieder Sabine und Josef das „Ja-Wort“, wo die Landjugend herzlichst eingeladen war und mit dem Brautpaar feiern durfte.



Im Oktober wurde der Ernte von Obst, Gemüse und Feldfrüchten, gedankt. Die Erntekrone, welche die Landjugend flocht, wurde in der vom Andreaschor umrahmten Messe feierlich gesegnet.

Im Anschluss gab es noch eine Agape wo selbstgebackenes Brot und frischgepresster Süßmost verteilt wurden.

Wie jedes Jahr üblich, wurde bei der **Jahreshauptversammlung** neu gewählt. Es blieben viele Ämter gleich, aber einige werden im nächsten Jahr von neuen Vorstandsmitgliedern bekleidet:

Obmann: *Strobl Patrick*

Obmann-Stellvertreter: *Stundner Dominik*

Jugendleiterin: *Aigner Marina*

Jugendleiterstellvertreterin: *Mitterbauer Katharina*

Kassier: *Fuchs Beatrice*

Kassier-Stellvertreter: *Proidl Barbara*

Kassaprüfer: *Pichler Thomas, Mitterbauer Edith*

Schriftführer: *Proidl Michael*

Advent

*Es treibt der Wind im Winterwalde
die Flockenherde wie ein Hirt,
und manche Tanne ahnt, wie balde
sie fromm und lichterheilig wird,
und lauscht hinaus. Den weißen Wegen
streckt sie die Zweige hin - bereit,
und wehrt dem Wind und wächst entgegen
der einen Nacht der Herrlichkeit.*

Rainer Maria Rilke (1875-1926)

Katholische Jugend Raxendorf

Veränderungen im Komitee

Im April haben sich heuer einige Veränderungen im Komitee ergeben. Klaus Höfingler und Julia Fertl haben ihr Amt als Kassiere zurückgelegt. Dies werden zukünftig Jakob Stadler und Fabian Höfingler übernehmen. Weiters wurde Patrick Strauß als Jugendleiterstellvertreter ernannt, ebenso Beate Sponseiler als Jugendleiterstellvertreterin. Julia Stadler und Klaus Höfingler verlassen nach langjähriger Tätigkeit das Komitee. Wir bedanken uns bei beiden recht herzlich! Neu begrüßen dürfen wir Bianca Strauß, die die Tätigkeiten im Bereich des Küchenmanagements beim Gartenfest statt Julia Stadler übernimmt und Fabian Höfingler, der Julia Fertl als Kassierstellvertreter ablöst.



Unsere neuen Kassiere: Stadler Jakob und Höfingler Fabian

47. Raxendorfer Gartenfest:

Das Gartenfest lockte auch heuer wieder zahlreiche Besucher in den Pfarrgarten. Am Freitag konnten die „Heartbreakers“ mit ihrer stimmungsvollen Musik die Tanzbühne füllen. Trotz anfänglichen Regens konnten wir am Samstag um die 2000 Besucher begrüßen. Umrahmt wurde der Abend durch die Show der Band „Alcatraz“, die mit zahlreichen Kostümierungen und Special Effects für Aufsehen sorgten. Am Sonntag hielt das Wetter aus und so konnten wir einen traumhaften Frühschoppen mit dem Musikverein Raxendorf genießen. Wir freuen uns jetzt schon, euch alle nächstes Jahr von 7. bis 9. August 2015 zum 48. Raxendorfer Gartenfest begrüßen zu dürfen ☺.



Stadler Manuela, Sponseiler Beate, Höfingler David, Stadler Anja

Jugendausflug 2014:

Heuer führte uns der Jugendausflug in die Bergwelt der Pyhrn-Priel Region. Wir starteten den heurigen Ausflug mit einem leckeren Frühstück im Haubiversum in Petzenkirchen. Danach fuhren wir zum Gleinkersee, von dort aus startete unsere Wanderung zur Dümlerhütte. Nach einigen Umwegen und zahlreichen Schweißausbrüchen schafften wir es nach gut drei Stunden zu unserem Ziel. Dort erwarteten uns regionale Schmankerl und köstliche Schnäpse. Nach einigen Schnäpsen fanden alle einen Platz im Schlaflager. Ausgeruht ging es am nächsten Morgen wieder ins Tal, wo uns der Bus zum Frühschoppen nach Hinterstoder brachte. Dort ließen wir den Ausflug ausklingen und brachen am späten Nachmittag zur Heimreise auf. Es war wiederum ein wunderschöner Ausflug!



Gruppenfoto vor dem Abstieg von der Dümler-Hütte

Projekt DJ-Pult:

Schon in den vergangenen Jahren stellte der DJ-Bereich hinter der Schnapsbarschank ein Platzproblem dar. Aus diesen Gründen entschlossen wir uns, ein eigenes DJ Pult zu errichten. Zu diesem Zwecke wurde ein Stück der Holzwand entfernt und eine erhöhte DJ-Bühne inmitten der Schnapsbar erbaut. Geplant wurde dieser Zubau von Benjamin Höfinger, Bernhard Kronister und Martin Stadler. Tatkräftig unterstützt wurden sie von Dominik Neidhardt, welcher die elektrischen Leitungen legte und Philipp Pachschwöll, der sich um die Spenglerarbeiten kümmerte. Im Rahmen der Aufbauarbeiten fürs Gartenfest konnte das Projekt dank vieler Helfer zeitgerecht abgeschlossen werden.



Unser neues DJ-Pult mit LED Beleuchtung

Jugendmesse:

Wie jedes Jahr gestalteten wir wieder die Messe am Christkönigs Sonntag. Herzlich begrüßen durften wir heuer Hr. Generalvikar Eduard Gruber, der sich für einen Besuch in unserer Pfarre Zeit nahm und die Heilige Messe hielt. Gesanglich wurde die Messe von unserem Jugendchor unter der Leitung von Iris Haberl begleitet.

Nach der Messe luden wir zu einer Agape ins Feuerwehrhaus ein. Erstmals bereiteten wir Feuerflecken zu, welche sehr großen Anklang fanden.

Es gab auch einen Verkaufsstand vom Weltladen Krems mit Fair-Trade Produkten. Mit dem Verkauf von Geschenk- und Lebensmittelartikel wollen wir die Menschen in Dritte Welt Ländern unterstützen. Auch Mehlspeisen standen wieder zum Verzehr bereit. Der Erlös der freiwilligen Spenden wird für die Bezahlung der Kirchenbänke verwendet. Alles in allem war es wieder eine gelungene Messe und ein gemütliches Beisammensein bei der Agape.



Manuela Stadler beim Verkaufsstand vom Weltladen Krems



Bianca Strauß und Andrea Neulinger bei der Zubereitung der Feuerflecken

Herzlichen bedanken wollen wir uns bei allen Helfern, die sich immer wieder Zeit für die zahlreichen Aktivitäten und Aufgaben nehmen!

Dorfgemeinschaft Afterbach

Dorfgemeinschaftshaus

Die Arbeiten am Dorfgemeinschaftshaus neigen sich dem Ende zu.

Folgend ein kurzer Überblick über die wichtigsten durchgeführten Arbeiten:

- Umbau der vorhandenen Küchenmöbel und Maßanfertigung von diversen neuen Regalen
- Einbau der Elektrogeräte
- Umbau der Sitzbank
- Küchen- und Wandfliesen wurden verlegt
- Abschließende Malerarbeiten im Gemeinschaftsraum
- Fertigstellung des WCs
- Steinplatten wurden beim Eingangsbereich verlegt

Noch ausstehende Arbeiten:

- Montage des Geländers
- Malen des Schriftzuges
- Anbringen der Außenbeleuchtung

Insgesamt wurden im Jahr 2014 bis jetzt 350 unentgeltliche Arbeitsstunden geleistet.

Ein großes Dankeschön an die freiwilligen Helfer!

Aktuelle Ansicht unseres Dorfgemeinschaftshauses:



Veranstaltungen

Maibaum Aufstellen

Traditionell fand am 1. Mai wieder das gemeinsame „Maibaum Aufstellen“ am Dorfplatz statt. Erstmals konnten wir die Räumlichkeiten unseres Dorfgemeinschaftshauses nutzen. Dank der zahlreichen Teilnahme der Dorfbewohner wurde es eine gelungene Veranstaltung, bei der jeder Spaß hatte.



Sonnwendfeuer

Im Juni war es dann endlich wieder an der Zeit für das im Dorf allseits beliebte Sonnwendfeuer auf der Schafweide Wurz. Auch an diesem Tag hat es der Wettergott gut mit uns gemeint und es war eine laue Nacht. Für gute Unterhaltung bis in die frühen Morgenstunden sorgte unser traditioneller Nagelstock, der bei uns in Afterbach niemals fehlen darf.



Dorfgemeinschaft Braunegg

In Braunegg ist immer was los!



Foto: Reiner F.



Maibaumdiebe bringen Baum zurück

Foto: Mayer E.



Kirtag

Foto: Mayer



Hochzeitsbrauch: Straßensperre

Foto: Mayer E.



Erntedankfeier

Foto: Mayer E.



Adventfenster

Foto: Mayer E.



Aktion Stopp littering

Foto: Mayer E.



Sonnwendfeuer

Foto: Mayer E.

www.facebook.com/braunegg

USV Raxendorf

USV Minikids - Besuch beim SKN St. Pölten

Erstmalig hatten heuer unsere Minikids die Chance die Mannschaften des SKN St. Pölten sowie den PSV Eindhoven beim Europa League Qualifikationsspiel in St. Pölten aufs Feld zu begleiten. Die Anreise wurde für Eltern und Kinder sowie Betreuer

mittels eines Busses organisiert. Ein weiteres Highlight war ein Treffen mit Fußballlegende Herbert Prohaska. Uns allen wird dieser Abend sicher immer in Erinnerung bleiben.



Sturmheuriger

Von 12. bis 14. September veranstaltete der Sportverein Raxendorf wieder den traditionellen Sturmheurigen. Aufgrund der schlechten Wetterlage mussten wir sämtliche Meisterschafts- sowie Hobbyspiele absagen. Am Freitag wurde kurzfristig ein „Wuzzler-Turnier“ organisiert an dem zahlreiche Mannschaften teilnahmen. Trotz des schlechten Wetters durften wir uns alle drei Tage über viele Besucher freuen und konnten auf ein erfolgreiches Wochenende zurückblicken.



Gaudifrühschoppen

Am Sonntag, den 16. November 2104 veranstaltete der USV Raxendorf im Gasthaus Gruber erstmals den „Gaudifrühschoppen“. Für die musikalische Unterhaltung sorgten die „Vollgaskompanie“, sowie unsere Freunde der Volkstanzgruppe Neukir-

chen. Ein besonderes Augenmerk wurde auf unsere kleinsten Gäste durch eine Mal- und Spielecke gelegt. Somit war der „Gaudifrühschoppen“ für Jung und Alt eine gelungene Premiere.



Foto: Friedrich Reiner

Kampfmannschaft und U23

Sportlich können wir auf eine hervorragende Herbstmeisterschaft zurückblicken. Unsere Kampfmannschaft belegte den ausgezeichneten 3. Tabellenplatz, die U 23 den 4. Platz. Wir bedanken uns bei den zahlreichen Zuschauern die uns bei Heim- sowie Auswärtsspielen unterstützten. Wir hoffen natürlich auf eine erfolgreiche und verletzungsfreie Frühjahrssaison.

2. Klasse Yspertal							
	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/- Pkt.
1	Münichreith	12	10	0	2	42:14	28 30
2	Nöchling	12	9	1	2	35:7	28 28
3	Raxendorf	12	9	1	2	35:18	17 28
4	Waldhausen-OÖ/G.	12	8	2	2	41:24	17 26
5	Kleinpöchlarn	12	5	3	4	29:22	7 18
6	Leiben	12	5	2	5	25:28	-3 17
7	Yspertal	12	3	5	4	28:25	3 14
8	Emmersdorf	12	4	2	6	21:26	-5 14
9	Pöggstall	12	4	2	6	21:40	-19 14
10	Jauerling	12	3	1	8	24:31	-7 10
11	Maria Taferl	12	3	1	8	21:37	-16 10
12	Weiten	12	3	0	9	17:40	-23 9
13	St. Oswald	12	0	4	8	9:36	-27 4

2. Klasse Yspertal U23							
	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/- Pkt.
1	Waldhausen-OÖ/G.	12	10	2	0	33:7	26 32
2	Münichreith	12	10	0	1	32:16	16 30
3	Nöchling	12	9	0	2	42:23	19 27
4	Raxendorf	12	7	1	3	42:13	29 22
5	Yspertal	12	5	4	2	24:12	12 19
6	Weiten	12	5	1	6	22:18	4 16
7	Jauerling	12	4	1	6	23:29	-6 13
8	Pöggstall	12	4	0	7	25:38	-13 12
9	Kleinpöchlarn	12	3	1	7	18:28	-10 10
10	Maria Taferl	12	3	1	7	17:33	-16 10
11	St. Oswald	12	2	1	7	21:35	-14 7
12	Leiben	12	1	3	7	17:43	-26 6
13	Emmersdorf	12	1	1	9	9:30	-21 4

Der USV Raxendorf bedankt sich bei allen Spielerinnen und Spielern, Mitgliedern, Freunden und Fans für die ganzjährige Unterstützung!

Das Musikerjahr 2014

Die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins blicken auf ein ereignisreiches Jahr 2014 zurück. Anbei einige Impressionen der zahlreichen Aktivitäten im vergangenen Jahr:



Musikerausflug nach Frauenkirchen im Burgenland



Weisenblasen in Edelsreith



Auftritt der Juniors beim Gartenfest



Marschmusikbewertung in Kochholz

Rückblick Oktoberfest

Von 17. bis 19. Oktober 2014 fand unser erstes **Oktoberfest in Raxendorf** statt. Herzlichen Dank an die Musikerinnen und Musiker, unseren Familien, allen unseren Helfern und ganz besonders unseren vielen Gästen. Ohne euch hätten wir niemals so ein tolles Wochenende erleben können. Wir freuen uns schon auf das Jahr 2015 wenn es wieder heißt: "O'Zapft is".

Im Rahmen unseres Festes wurde auch unsere **CD „Musik, Musik,...“** vorgestellt. Der neue Tonträger ist bei den Musikerinnen und Musikern, bei regionalen Partnern sowie unter mv-raxendorf@gmx.at zum Preis von EUR 17,- erhältlich.



Bunter Abend in Heiligenblut

Die neu gegründete Volksmusikgruppe der Musikschule bestehend aus den Schülerinnen

Sabrina Ahrer, Julia Mayer, Valerie Weigl, Elena Gschwandtner, Bianca Smagoj, Lisa Rehberger und Carina Sponseiler meisterte am 11. Oktober in Heiligenblut ihren ersten Auftritt mit Bravour. Weiters war die Musikschule an diesem Abend mit einem Gitarrentrio, einem Harmonikaduo und einem Blechbläsertrio mit den Schülern Jakob Kerbler



und Daniel Hinterndorfer vertreten. Wir danken für die Einladung zu dieser netten Veranstaltung.

Adventkonzert Heiligenblut

Wie auch in den vergangenen Jahren wirkten wir beim Heiligenbluter Advent mit. Die Flötenschüler (Kl. I. Wagesreiter) musizierten zur Einstimmung beim Adventmarkt vor der Kirche. Trotz eisiger Kälte und Nieselregen war den Musikerinnen die Begeisterung aus dem Gesicht zu lesen... Im Konzert gab es festliche Beiträge der Bläserklasse A. Raidl und der Harmonikaklasse von R. Schuster zu hören.



“fiddle connection”

Zahlreiche Berichte und Fotos finden Sie auf unserer Homepage www.musikschule-jauerling.at.



240 Gäste durften wir bei unserem musikschulübergreifenden Streichorchesterkonzert mit 60 Geigenschülern aus 4 Musikschulen (Jauerling, Martinsberg, Ottenschlag, Wachau) von 6 bis ca. 65 Jahren in Emmersdorf begrüßen. Eine große Freude war es uns, dass wir unter den Ehrengästen auch den Raxendorfer Bürgermeister Hannes Höfinger begrüßen durften.

Erstmals konnte heuer eine Sinfonie von C. W. Gluck aufgeführt werden. Die Jüngsten sorgten für viel Begeisterung bei der Gestaltung des Stückes „Der Froschkönig“ von M. Hopkins. Geleitet wird dieses Projekt alljährlich von unserem Geigenlehrer Mag. Wolfgang Walter und der Musikschulleiterin und Geigenlehrerin von Ottenschlag Beate Hörth.

MMag. Isolde Wagesreiter, Musikschulleiterin

Pfarrgemeinderat Raxendorf

Pfarrheim Umbau

Nach jahrelangen Planungen und Diskussionen haben wir endlich das Projekt begonnen und es geschafft: Dank der Jugend und zahlreichen anderen Helfern haben wir gemeinsam das Ziel erreicht, und aus der alten Rumpelkammer im Pfarrheim einen wunderschönen Raum gestaltet.



Zu Beginn der Bauarbeiten kam Patrick Strauß mit dem Bagger zu Hilfe.

Zum 1. Mal war die Küche im Oktober bei der Agape der Ehejubiläer in Betrieb. Dieser neue Raum soll aber nicht nur zur Küchennutzung dienen, sondern bietet sich natürlich auch für gemütliche Stunden der Katholischen Jugend bzw. der ganzen Pfarrgemeinde an. So nutzten wir sie z.B. beim Vortrag von Schwester N. Gertraud der Schönstatt-Bewegung, sowie nach dem alljährlichen Kirchenputz.



Die alte Rumpelkammer erstrahlt in neuem Glanz.

Bischofsbesuch

Am 16. März bekamen wir in Raxendorf Besuch von unserem Bischof DDr. Klaus Küng. Er bewunderte unsere Arbeit, unser Engagement und gratulierte uns zur neu renovierten Kirche, die wir in vollem Glanze präsentieren konnten. Nachdem er mit uns die Sonntagsmesse feierte, luden wir alle zur Agape und zum Fastensuppenessen ins Feuerwehrhaus ein.



Wir freuten uns über die große Teilnahme.

Bäume gepflanzt

Damit die Kirchenrenovierung 2013 finanziell abgesichert werden konnte, haben wir den Altbestand unseres Kirchenwaldes abgeschlagen. Somit war es heuer im Frühjahr an der Zeit, neue Bäume zu setzen. Dank der vielen Helfer war dies alles möglich.



Jung und Alt haben beim Setzen der Bäume geholfen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns immer wieder tatkräftig und finanziell unterstützen und somit für den Erhalt unserer Pfarrkirche einen großen Beitrag leisten!

Neuestes vom Pfarrhof und Heiligenbluter Advent

Nachdem die Entscheidung über das zu verwendende Lacksystem für die Fensterfarbe gefallen war, wurden diese Anfang September eingebaut. Weiters wurde nach all den erforderlichen Eigenleistungen im Innenraum (Boden abgegraben, feuchter Verputz abgeschlagen, die Zu- und Abflussleitungen erneuert, Elektroleitungen zum Teil erneuert, ...) die Drainage in Eigenregie gegraben. Herr Liedl hat mit seinen Helfern von der Fa. Jägerbau parallel dazu die Kamine saniert um anschließend die Drainage fachgerecht fertigzustellen. Die Arbeiten sind soweit fortgeschritten, dass der Estrich demnächst eingebracht werden kann. Den Winter über wird die Heizung montiert und unserem Ziel entsprechend die Sanierung im Frühjahr abgeschlossen.

Bisher wurden ca. 450 Stunden als Robotarbeiten plus ca. 150 Maschinenstunden aufgebracht.



zwei der freiwilligen, fleißigen Helfer
Im „neuen“ Pfarrhof werden wir, neben der bisherigen Verwendung, Diskussionsrunden und Dichterle-



illustre Runde im Keller

sungen organisieren. Auch im Hinblick auf die Landesausstellung 2017 gibt es schon eine Reihe von Ideen.



Der 11. Heiligenbluter Advent war wieder ein schöner Event und laut Aussage der Beteiligten auch sehr erfolgreich. Für die Pfarrhofrenovierung konnte wieder ein bisschen Geld gesammelt werden.

Das abwechslungsreiche Konzertprogramm, durch das Diakon Roman Faux führte, fand bei den Besuchern großen Beifall.



früh übt sich wer eine Meisterin werden will



buntes Treiben am Kirchenplatz

Harald Hohenecker

Imkerverein Heiligenblut

Jahreshauptversammlung 2014

Die Mitgliederversammlung fand am 2. Februar im Gasthaus Mitterbauer statt. Bezirksobmann Alois Brandstetter konnte zwei Urkunden austeilen.



Karl Moritz bekam das „Goldene Verbandsabzeichen“ für 35jährige Mitgliedschaft und Franz Fischl wurde das „Ehrendiplom“ für 10jährige Funktionärstätigkeit verliehen.

Imkervortrag

Am 23. März hielt Imkermeister Franz Teichmann einen interessanten Vortrag über „Das Leben der Bienen“.



Alle Teilnehmer mit dem Imkermeister Franz Teichmann und dem ausgezeichneten Johann Baumgartner.

Am Ende des Vortrages gratulierten wir noch unserem Mitglied Johann Baumgartner. Er konnte bei der Honigprämierung „Die Goldene Honigwabe 2014“ der Wieselburger Messe gleich zwei Silbermedaillen in den Kategorien „Cremehonig“ und „Blüten- mit Waldhonig“ gewinnen.

Anlässlich des Vortrages bekamen alle 6 Jungimker einen Bienenstock vom Verein überreicht.

Volksschüler besuchten die Bienen

In der letzten Schulwoche besuchten alle Volksschulklassen den Bienenstand der Familie Stadler in Raxendorf.

Gemeinsam mit der Familie Fischl wurde ein Workshop mit vier Stationen organisiert. Johann Stadler zeigte den Kindern den Bienenstock, was man alles am Flugloch beobachten kann und wie man sich im Umgang mit Bienen verhalten soll.



Bernadette Fischl erklärte die Honigernte.



Bei Inge Stadler lernten die Kinder Wissenswertes über die Verarbeitung der verschiedenen Bienenprodukte.



Kathrin Stadler informierte über das Leben der Bienen.

Seniorenbund Raxendorf

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Die Jahreshauptversammlung fand am 30. Dezember 2013 statt. Um 13 Uhr wurde in der Wallfahrtskirche Heiligenblut eine Heilige Messe für die verstorbenen Mitglieder gefeiert und danach fand der offizielle Teil im Gasthaus Mitterbauer statt.



Copyright: Friedrich Reiner

Folgende Mitglieder wurden gewählt:

Obmann: Stadler Johann

1. Obmann Stv. und Kassier: Zainzinger Franz

2. Obmann Stv.: Gschwandtner Helga

Schriftführer: Stadler Franz

Finanzprüfer: Auferbauer Brigitte, Auferbauer Franz (Zein.) und Gschwandtner Helga

Ortsbetreuer: Auferbauer Brigitte, Thalinger Maria, Fuchs Herta, Gschwandtner Helga, König Emma, Sekora Anna, Stadler Franz, Stadler Maria und Weissensteiner Leopoldine

Folgende Mitglieder wurden geehrt:

10-jährige Mitgliedschaft: Ebner Maria, Gschwandtner Edi und Helga, Höfinger Erich und Maria, Probst Franz und Hannelore

15-jährige M.: Thalinger Maria

20 jährige M.: Hofbauer Johanna und Hackl Alois

Preisschnapsen

Das Preisschnapsen der Ortsgruppe Raxendorf fand am 16. Jänner im Gasthaus Mayer in Braunegg statt.



Copyright: Friedrich Reiner

1. u. 3. Platz: Auferbauer Franz, 2. Raidl Anna, 4. Köfinger Stefan, 5. Geyer Johann, 6. u. 8. Kreutner Franz, 7. Schauer Josef

Geburtstags- und Jubelfeier

Die Feier fand am 24. Oktober im GH Mayer in Braunegg statt. Für die musikalische Unterhaltung sorgte Hackl Leopold aus Reitzendorf mit seiner Steirischen.



Copyright: Friedrich Reiner

60er: Auferbauer Franz, Kranzer Maria, Siebenhandl Annemarie

65er: Ertl Josef, Grammel Gertrude, Lorenz Helga

70er: Geyer Johann, Rupf Leopoldine, Stadler Maria

75er: Bauer Hermann, Engelhart Franz, Geyer Maria, Grossinger Leopoldine, Hackl Maria, Mitterbauer Auguste, Schärfinger Karl u. Margarete, Stadler Johann, Wintersperger Karl

80er: Kranzer Rosa, Weinhart Franz, Weissensteiner Leopoldine

85er: Bock Josef, Führer Johann, Hofbauer Florian, Kronister Johann, Rausch Walpurga

90er: Barth Aloisia, Schneider Maria



Copyright: Friedrich Reiner

Goldene Hochzeiten (50 Jahre):

Eckl Hedwig und Hans, Höfinger Maria und Erich, Probst Hannelore und Franz, Weber Elfi und Hans

Diamantene Hochzeit (60 Jahre):

Rausch Walpurga und Hans

Raxendorfer-Oldtimer-Freunde

Ausfahrten 2014

Auch heuer waren die Oldtimer-Freunde wieder viel unterwegs.

28 Oldtimer-Treffen wurden besucht:

St. Pantaleon, Leiben, Raxendorf, Amstetten (ÖAMTC), Gutenbrunn, Niederwaltenreith, Sonntagberg, Sternfahrt Göttweig, Lugendorf, Ysper, Rehberg, Martinsberg, Gallien - Horn, Zwettl, Radlbrunn, Stanzendorf, Senftenberg, Häusling, Niedergrünbach, St. Anton – Hochbärneck, Nussendorf, Knocking - Erlauf, Weiten, Großnondorf, St Georgen/W., Schönbach, Pöchlarn und Steinakirchen



Oldtimertreffen in Leiben.

Die meisten Ausfahrten und Kilometer wurden dieses Jahr wieder von Alois Lorenz zurückgelegt. Er bewältigte heuer mit seinem Steyr T80 eine Strecke von 2570 km.

40er-Feier von Erich Höfinger

Anlässlich seines runden Geburtstages lud Erich die Oldtimer-Freunde am 17. Jänner zu einer gemütlichen Feier bei sich zu Hause ein!



Erich Höfinger mit seinem Deutz 3005.

Gedenkwallfahrt am Sonntagberg

Die Gedenkwallfahrt für Florian Höfinger zum Sonntagberg organisierte Alois Lorenz. Die Abfahrt erfolgte am 25. Mai mit 13 Traktoren um 05:00 Uhr von der Pfarrkirche in Raxendorf. Nach einigen Zwischenstopps sind wir schließlich um 10:00 Uhr am Ziel eingetroffen. Gemeinsam mit vielen weiteren Freunden, die nachgekommen waren, zogen wir pünktlich um 10:30 Uhr in die Basilika am Sonntagberg ein und feierten für Florian die Hl. Messe. Trauer, Besinnlichkeit, aber auch Freude über die große Teilnahme waren unsere Wegbegleiter. Zum Abschluss stärkten wir uns bei einem Heurigenbesuch.



Gruppenfoto vor der Basilika am Sonntagberg.

*Die Mitglieder aller Feuerwehren und Vereine
bedanken sich bei der Bevölkerung
für die Unterstützung im vergangenen Jahr
und wünschen Ihnen
ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest
sowie ein glückliches Jahr 2015.*



Emmi macht Dich schlau

Auflösung Frage Seite 10



Antwort:

Ortslampen in der Gemeinde Raxendorf: 187 Lampen

Wie hoch war der Stromverbrauch in der Gemeinde im
vergangenen Jahr für die Ortsbeleuchtung??

57.500 kW = Euro 8.400,-

Und was war dein Tipp?

Haben Sie die Ortschaft aus unserer
Gemeinde gleich erkannt?

Bildrätsel mit 5 Fehlern



Fotomontage: Mayer Erhard

POLIZEI KRIMINALPRÄVENTION

Tipps für Kriminalpolizeiliche Beratung während des Urlaubes

Tipps zum Vorbeugen vor Reiseantritt:

- Vermeiden von Zeichen der Abwesenheit: während des Urlaubs sollte der Briefkasten geleert und das Werbematerial beseitigt werden.
- Ersuchen Sie Ihre Nachbarn, regelmäßig Ihre Wohnung zu kontrollieren.
- Heruntergelassene Rollläden, zugezogene Vorhänge oder der Anrufbeantworter signalisieren, dass niemand zu Hause ist.
- Vergewissern Sie sich beim Weggehen, dass die Türe versperrt ist. Verschließen Sie Fenster, Balkon- und Terrassentüren. Lassen Sie Fenster nicht gekippt.
- Lassen Sie Beleuchtung und Radio mit Hilfe einer Zeitschaltuhr zu unterschiedlichen Zeiten an- und ausgehen.
- Legen Sie Kopien von wichtigen Dokumenten an und bewahren Sie diese getrennt von den Originalen auf. Lassen Sie Schmuck, Wertgegenstände, Sparbücher und Bargeld nach Möglichkeit nicht unbeaufsichtigt in der Wohnung.
- Teilen Sie Verwandten oder sonstigen Bezugspersonen ihre Urlaubsanschrift mit und deponieren Sie bei ihnen einen Wohnungsschlüssel.

Zur Klärung, aber vor allem zur Verhinderung von Straftaten ist die Polizei auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen. Bei verdächtigen Wahrnehmungen (z.B. fremde Fahrzeuge im Siedlungsgebiet) sollte die Polizei verständigt werden. Hinweise werden vertraulich behandelt.

Bezirkspolizeikommando Melk
Polizeiinspektion Pöggstall
059133-3143 oder Notruf 133
pi-n-poeggstall@polizei.gv.at

Förderungen vom Land für sicheres Wohnen:

Gefördert werden:

- Sicherheitstüren mit einer bestimmten Widerstandsklasse
- Alarmanlagen (bestimmte Richtlinien sind einzuhalten)
- Videoüberwachungen in Verbindung mit Alarmanlagen

Gefördert werden 30 % der anerkannten Investitionskosten als Direktzuschuss. Nähere Informationen erhalten Sie beim Land NÖ unter der Wohnbau-Hotline: 02742/22133 (Mo-Do: 8-16 Uhr, Fr: 8-14 Uhr)

NÖ Hilfswerk – Notruftelefon:

Das Notruftelefon des NÖ Hilfswerks bietet Hilfe. Durch einen Knopfdruck auf den Funksender läuten in der Notrufzentrale des NÖ Hilfswerks die Alarmglocken – im Notfall kann rund um die Uhr rasch und gezielt Hilfe organisiert werden. Nähere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 07412/53414

VERANSTALTUNGSKALENDER 2015

Termin	Art der Veranstaltung	Ort
31.12.	Silvesterparty in der Reiterschenke	GH Mayer
10.1.	Feuerwehrball der FF-Raxendorf	GH Gruber
16.1.	Preisschnapsen der Senioren	GH Gruber
17.1.	Feuerwehrball der FF-Heiligenblut	GH Mitterbauer
24.1.	Maskenball des Musikvereins	GH Gruber
25.1.	Gemeinderatswahl	
7.2.	Feuerwehrball der FF-Braunegg	GH Mayer
8.2.	Imkerverein Heiligenblut - Hauptversammlung	GH Mitterbauer
15.2.	Bratwurstelschmaus in Heiligenblut	GH Mitterbauer
16.2.	Rosenmontag Seniorenball	GH Karl
17.2.	Faschingsausklang	GH Gruber
17.2.	Kindermaskenball mit Kinderüberraschungen	GH Liebner-Pritz
22.2.	Fastensuppenessen in Raxendorf	Raxendorf
1.3.	Imkervortrag	GH Mitterbauer
15.3.	K i r t a g in Heiligenblut, Fastensuppenessen	Heiligenblut
28.3.	Preisschnapsen des USV-Raxendorf	Sportplatz
5.4.	Ostertanz	GH Gruber
5.-6.4.	Osterspezialitätenessen	GH Mayer
11.4.	Gesellschaftsschnapsen	GH Liebner-Pritz
12.4.	K i r t a g in Zeining mit der Dorfjugend	Zeining
24.4.	Feuerwehrfest der FF-Raxendorf	FF-Haus
25.4.	Feuerwehrfest - Kuppel-Cup	FF-Haus
26.4.	Feuerwehrfest mit Oldtimertreffen	FF-Haus
1.5.	Maibaumaufstellen in Afterbach	Afterbach
1.5.	Maibaumsetzen Braunegg	Braunegg
1.5.	Maibaumsetzen der FF-Raxendorf	Raxendorf

VERANSTALTUNGSKALENDER 2015

Termin	Art der Veranstaltung	Ort
1.5.	Maibaumsetzen der Dorfjugend Zeining	Zeining
6.5.	Frühlingsfahrt der Senioren	
10.5.	K i r t a g in Raxendorf	Raxendorf
10.5.	Muttertagsessen im GH Gruber	GH Gruber
10.5.	Muttertagsessen im GH Mayer	GH Mayer
15. - 17.5.	Feuerwehrfest der FF-Heiligenblut	FF-Haus
20.5.	Senioren Wallfahrt nach Maria Taferl	
23. - 25.5.	Pfingstfest der FF-Braunegg	FF-Haus
31.5.	K i r t a g in Heiligenblut	Heiligenblut
9.6.	Senioren Landeswallfahrt nach Lilienfeld	
13.6.	Sonnwendfeuer der LJ-Heiligenblut	Walkersdorf
13.6.	Sonnwendfeuer in Afterbach	Afterbach
14.6.	Dorffest in Zeining	Zeining
14.6.	Pfarre Raxendorf - Wallfahrt Kirchschlag	Raxendorf
19.6.	Sonnwendfeuer Dorfgemeinschaft Braunegg	Braunegg
19.6.	Sonnwendfeuer Dorfgemeinschaft Raxendorf	Raxendorf
20.6.	Sonnwendfeuer Dorfjugend Zeining	Zeining
24.6.	Sonnwendfeuer Lehsdorf	Lehsdorf
28.6.	K i r t a g in Braunegg	Braunegg
2.7.	Pfarre Raxendorf - Wallfahrt Maria Laach	Raxendorf
12.7.	K i r t a g in Raxendorf mit Tag der Blasmusik	Raxendorf
7. - 9.8.	Gartenfest der KJL- Raxendorf	Pfarrgarten
4.9.	Landeswandertag der Senioren in St. Anton	
6.9.	Pfarre Raxendorf - Fußwallfahrt Maria Taferl	Raxendorf
11. - 13.9.	Sturmheuriger des USV-Raxendorf	Sportplatz
27.9.	Erntedankfest in Heiligenblut	Heiligenblut
30.9.	Senioren Tagesfahrt	

VERANSTALTUNGSKALENDER 2015

Termin	Art der Veranstaltung	Ort
4.10.	K i r t a g - Wandertag Dorfgemeinschaft Braunegg	Braunegg
4.10.	Erntedankfest in Raxendorf	Raxendorf
10.10.	Bunter Abend in Braunegg	Braunegg
11.10.	Zeininge Fußwallfahrt nach Maria Laach	Zeining
11.10.	Erntedankfest in Braunegg	Braunegg
16. - 18.10.	Oktoberfest des Musikverein	Raxendorf
23.10.	Geburtstags- Jubelfeier der Senioren	GH Mitterbauer
26.10.	Familienwandertag des USV Raxendorf	Sportplatz
31.10.	Halloweenparty in der Reiterschänke	GH Mayer
8.11.	Ganslessen (Bitte um Vorbestellung)	GH Liebner-Pritz
15.11.	Ganslessen (Bitte um Vorbestellung)	GH Liebner-Pritz
15.11.	Gaudifrühschoppen des USV-Raxendorf	GH Gruber
22.11.	Jugendmesse mit Agape der KJ-Raxendorf	Raxendorf
28.11.	Event im Advent - Dorfplatz Zeining	Zeining
29.11.	K i r t a g mit Heiligenbluter Advent	Heiligenblut
1.12. - 6.1.	Fensterlschauen im Adventkalenderdorf	Braunegg
3.12.	Adventfeier der Senioren	GH Karl
6.12.	Nikolausrundgang in Raxendorf und Zeining	
6.12.	Sparvereinsauszahlung	GH Liebner-Pritz
8.12.	Advent am Badeteich	Raxendorf
13.12.	Braunegger Advent	Braunegg
24.12.	Christmette mit Agape der KJ-Raxendorf	Raxendorf
25. - 26.12.	Weihnachtsessen	GH Mayer
30.12.	Senioren Jahreshauptversammlung	GH Mitterbauer
31.12.	Silvesterwandern in Heiligenblut	Heiligenblut
31.12.	Silvesterparty im GH Mayer	GH Mayer



Ärztenotdienst Jänner bis März 2015

Jänner 2015

31.12./01.01.	Dr. FAKHOURI Alexander	Weiten	02758/8383
03./04.	Dr. BUCHEGGER Brigitte	Pöggstall	02758/2850
06.	Dr. MITTERMAIER Helmut	Raxendorf	02758/7373
10./11.	Dr. FAKHOURI Alexander	Weiten	02758/8383
17./18.	Dr. WURZER Franz	Pöggstall	02758/2218
24./25.	Dr. FAKHOURI Alexander	Weiten	02758/8383
31./01.02.	Dr. MITTERMAIER Helmut	Raxendorf	02758/7373

Februar 2015

07./08.	Dr. WURZER Franz	Pöggstall	02758/2218
14./15.	Dr. MITTERMAIER Helmut	Raxendorf	02758/7373
21./22.	Dr. FAKHOURI Alexander	Weiten	02758/8383
28./01.03.	Dr. BUCHEGGER Brigitte	Pöggstall	02758/2850

März 2015

07./08.	Dr. WURZER Franz	Pöggstall	02758/2218
14./15.	Dr. BUCHEGGER Brigitte	Pöggstall	02758/2850
21./22.	Dr. MITTERMAIER Helmut	Raxendorf	02758/7373
28./29.	Dr. FAKHOURI Alexander	Weiten	02758/8383

Im Internet abrufbar unter: <http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE>

Zahnärztenotdienst Jänner bis März 2015



Jänner 2015

31.12./01.01.	DDr. DOSTAL Hannes Peter	Raxendorf	02758/41107
03./04.	Dr. med. univ. HOLZAPFEL B.	Krems	02732/82190
06.	Dr. MANN Bernhard	Langenlois	02734/2228
10./11.	DDr. SOCHOR Andrea	St. Pölten	02742/354370
17./18.	Dr. PRANZ Eduard	St. Pölten	02742/78437
24./25.	Dr. med. dent. LASINGER Werner	Gföhl	02716/8608
31./01.02.	Dr. ALBRECHT Brigitte	Melk	02752/51145

Februar 2015

07./08.	Dr. KRÖMER Monika	Ober-Grafendorf	02747/2022
14./15.	DDr. HOFFMANN Susanne Vera	Waldhausen	02877/20077
21./22.	Dr. STEININGER Ingeborg	Ybbs /Donau	07412/52222
28./01.03.	Dr. BAUER-ZACEK Edeltraud	St. Pölten	02742/352626

März 2015

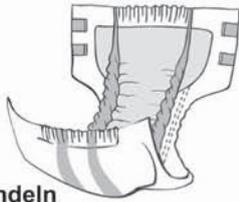
07./08.	Dr. med. dent. FUGGER Georg	Krems	02732/83344
14./15.	DDr. KAPRAL David	Lichtenau	02718/20767
21./22.	Dr. LEUTNER-SALIZE Romana	Krems	02732/74197
28./29.	Dr. WAGNER Engelbert	Emmersdorf	02752/71730

Im Internet abrufbar unter: <http://www.notdienstplaner.at/aktuellenotdienste.htm>



RESTMÜLL

In den Restmüll gehören alle Abfälle, die nicht mehr recycelt werden können. Dazu zählen z.B. Mischmaterialien oder stark verschmutzte Altstoffe.



Windeln



Staubsaugerbeutel



kaputte
Spielsachen



Musik- und
Videokassetten



Glühlampen



Kehricht



BIOMÜLL

In den Biomüll gehören alle organischen Abfälle, die kompostiert werden können. Dazu zählen z.B. Küchenabfälle, Essensreste, Rasenschnitt und Laub.



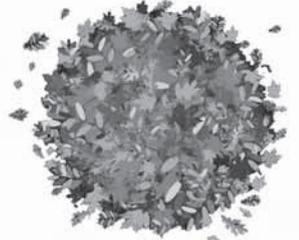
Blumen und
Gartenabfälle



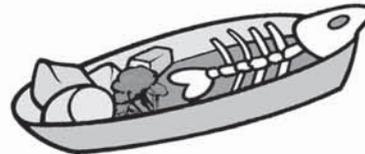
Obstreste



Gras und Rasenschnitt



Laub



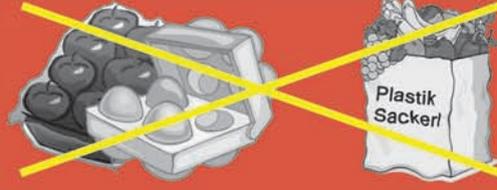
Speisereste



Lebensmittel (Bio)

Batterien + Energiesparlampen (ASZ)

**DAS
NICHT!**



VERPACKTE Lebensmittel

Bioabfälle im Plastiksacker!

**DAS
NICHT!**

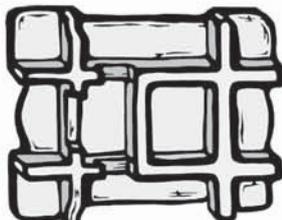


GELBE TONNE

In die Gelbe Tonne gehören alle VERPACKUNGSMATERIALIEN (rein) aus Kunststoff, aber KEINE Gebrauchsgegenstände aus Plastik.



Jogurtbecher



Styropor-Verpackungen



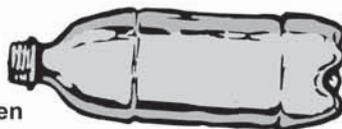
Spülmittel-
flaschen



Plastiksacker!



Verbundkarton
(Tetrapack)



PET-Flaschen



ALTPAPIER

In die Altpapier-tonne gehören alle Abfälle aus Papier und Karton die recycelt werden können wie z.B. Zeitungen, Pappschachteln und Magazine.



zerlegte Kartons



Bücher



Papiertüten



Zeitungen



Magazine



Briefe



Plastikspielzeug + Gartenschlauch (Restmüll)

**DAS
NICHT!**



stark verschmutztes
Papier (Restmüll)

Verbundkarton (Gelbe Tonne)

**DAS
NICHT!**



Abfuhrterminkalender

Raxendorf 2015

Hausabholung	Altstoff-Sammelinseln (ASI)	Altstoff-Sammelzentren (ASZ)
Fr. 02.01.2015 Bio	 <p>ASI 1: Raxendorf - bei Parkplatz Gemeinde-Sammelzentrum</p> <p>ASI 2: Zeining - bei Buswartehaus an der Landesstraße</p> <p>ASI 3: Heiligenblut - bei Parkplatz Friedhof/Feuerwehr</p> <p>ASI 4: Braunegg - bei Gemeinde-Schuppen</p> <p>► Zum <u>Weißglas</u> gehören ausschließlich farblose Glasflaschen, Konservengläser und Flacons</p> <p>► Zum <u>Buntglas</u> gehören ausschließlich eingefärbte Glasflaschen, Konservengläser und Flacons</p> <p>► In die <u>Metall</u>-Container gehören nur Verpackungsmetalle wie z.B. Konservendosen oder Getränkedosen</p> <p>► Sammelbehälter für gebrauchsfähige Alttextilien finden Sie bei allen ASZ und beim Bauhof</p> <p>Nähere Informationen zu den Altstoffsammelinseln (ASI) finden Sie auf www.gvumelk.at/asi</p> 	  <p>● ASZ ohne TKB-Stelle ● ASZ mit TKB-Stelle (Tierkörperbeseitigung)</p> <p>Öffnungszeiten der ASZ: (ausgenommen Feiertage)</p> <p>Di 13 bis 19 Uhr Leiben Di 13 bis 19 Uhr Gerolding</p> <p>Mi 13 bis 19 Uhr Zinsenhof Mi 13 bis 19 Uhr Würnsdorf</p> <p>Do 9 bis 19 Uhr Kemmelbach Do 13 bis 19 Uhr Yspertal</p> <p>Fr 11 bis 19 Uhr Guglberg Fr 11 bis 19 Uhr Roggendorf</p> <p>Sa 7 bis 13 Uhr Gottsdorf Sa 7 bis 13 Uhr Wörth</p> <p>Von 24.12.2015 bis 6.1.2016 sind alle ASZ geschlossen</p> <p>Abgabemöglichkeit für: Sperrmüll, Holz, Metall, Bioabfall, Problemstoffe, Altöl, Elektroaltgeräte, Bauschutt, Reifen, Alttextilien, Altglas, Siloplanen, Toner, Kanister, uvm...</p>
Do. 08.01.2015 Restmüll		
Do. 15.01.2015 Bio		
Do. 15.01.2015 Kunststoff		
Do. 29.01.2015 Bio		
Do. 05.02.2015 Restmüll		
Do. 05.02.2015 Papier		
Do. 12.02.2015 Bio		
Do. 26.02.2015 Bio		
Do. 26.02.2015 Kunststoff		
Do. 05.03.2015 Restmüll		
Do. 12.03.2015 Bio		
Do. 19.03.2015 Papier		
Do. 26.03.2015 Bio		
Do. 02.04.2015 Restmüll		
Do. 09.04.2015 Bio		
Do. 09.04.2015 Kunststoff		
Do. 23.04.2015 Bio		
Do. 30.04.2015 Restmüll		
Do. 30.04.2015 Papier		
Do. 07.05.2015 Bio		
Do. 21.05.2015 Bio		
Do. 21.05.2015 Kunststoff		
Do. 28.05.2015 Restmüll		
Di. 09.06.2015 Bio		
Do. 11.06.2015 Papier		
Do. 18.06.2015 Bio		
Do. 25.06.2015 Restmüll		
Do. 02.07.2015 Bio		
Do. 02.07.2015 Kunststoff		
Do. 16.07.2015 Bio		
Do. 23.07.2015 Restmüll		
Do. 23.07.2015 Papier		
Do. 30.07.2015 Bio		
Do. 13.08.2015 Bio		
Do. 13.08.2015 Kunststoff		
Do. 20.08.2015 Restmüll		
Do. 27.08.2015 Bio		
Do. 03.09.2015 Papier		
Do. 10.09.2015 Bio		
Do. 17.09.2015 Restmüll		
Do. 24.09.2015 Bio		
Do. 24.09.2015 Kunststoff		
Do. 08.10.2015 Bio		
Do. 15.10.2015 Restmüll		
Do. 15.10.2015 Papier		
Do. 22.10.2015 Bio		
Do. 05.11.2015 Bio		
Do. 05.11.2015 Kunststoff		
Do. 12.11.2015 Restmüll		
Do. 19.11.2015 Bio		
Do. 26.11.2015 Papier		
Do. 03.12.2015 Bio		
Do. 10.12.2015 Restmüll		
Do. 17.12.2015 Bio		
Do. 17.12.2015 Kunststoff		
Do. 31.12.2015 Bio		

Die Müllbehälter müssen **bis spätestens 5 Uhr früh** des jeweiligen Abfuhrtermines bereitgestellt werden! Bei Zufahrtsbehinderung (z.B. Baustellen) muss die Bereitstellung an einem für das Müllfahrzeug leicht erreichbaren Platz erfolgen.